

Tour 19

Söllner Rotwand (2262 m), 5 Stunden Gehzeit

Schwierigkeitsgrad: schwer

Elbigenalp – Söllner Rotwand – Luxnacher Sattel – Häselgehr



Informationen

Talort	Elbigenalp	Streckendaten	
Startpunkt	Parkplatz Nähe Alpenrose	Gesamtstrecke (km)	12,8
Weg	436, 51, Beschilderung, 434	Gesamthöhe (Hm)	1186
		Elbigenalp (m)	1060
		Luxnacher Sattel (m)	2093
Tourencharakter		Tour begangen	2013
ab Steigbeginn steiler Anstieg bis zum Gipfel kleine Kletterpassagen vorhanden Genusswandern auf dem Enzensberger Weg Trittsicherheit ist Voraussetzung		Einkehr/Übernachtung	Kasermendl/nein

Tourenbeschreibung

In Elbigenalp steht in der Nähe der Brücke ein großer Wanderparkplatz zur Verfügung. Des weiteren befinden sich Bushaltestellen am Start- sowie am Zielort. Vom Dorf verläuft ein breiter Wirtschaftsweg vorbei am Kasermendl (1400 m) bis zur Materialseilbahn der Hermann-von-Barth-Hütte, die in einer Stunde erreicht ist. Nun zweigt die Route nach links ab, einem Steig folgend. In 15 Minuten gabelt sich der Steig. Links Richtung Hermann-von-Barth-Hütte und gerade aus weiter zur Söllner Rotwand. Stark ansteigend erfolgt ein steiler Anstieg in 25 Minuten zur Söllnerhütte auf 1795 m. Es ist lediglich eine nicht bewirtschaftete Jagdhütte, allerdings ein schöner Platz um eine Rast einzulegen. Nicht zuletzt wegen des köstlichen Bergwassers, das der Brunnen vor Ort spendet. Von hier wird nur noch eine Stunde bis zum Gipfel benötigt.

Fünf Minuten unterhalb des Gipfels ist eine Kletterpassage zu passieren, die jedoch mit Drahtseilen gut gesichert ist. Von der Söllner Rotwand (2262 m) ist der Wegverlauf zum Luxnacher Sattel mit dem benachbarten „Pfeiler“ erkennbar. Nach der kurzen Kletterpassage wieder nach unten, erfolgt ein weiterer kurzer, mit Drahtseilen gesicherter Anstieg zum Enzensberger Weg. Auf dem schönen Panoramaweg wird in einer weiteren Stunde der Luxnacher Sattel (2093 m) mit dem daneben gelegenen „Pfeiler“ (2206 m) erreicht, der jedoch nicht begangen wird. Am Sattel bietet sich nochmal ein schöner Blick zurück zur Söllner Rotwand (linker Hand) und dem Höhenweg. Nach Häselgehr herunter muss gleich hinter dem Sattel eine gesicherte, jedoch unschwierige Stelle überwunden werden. Nachdem ein paar Felsblöcke gemeistert sind, verläuft ein immer besser werdender Steig bis zur Haglertalhütte (1391 m). Vom Luxnacher Sattel bis zur Haglertalhütte sind etwa eine Stunde einzuplanen. Nach wenigen Minuten mündet der Steig in einen Wirtschaftsweg, der in einer halben Stunde in Häselgehr endet. Das Ziel ist erreicht.



Tour 19

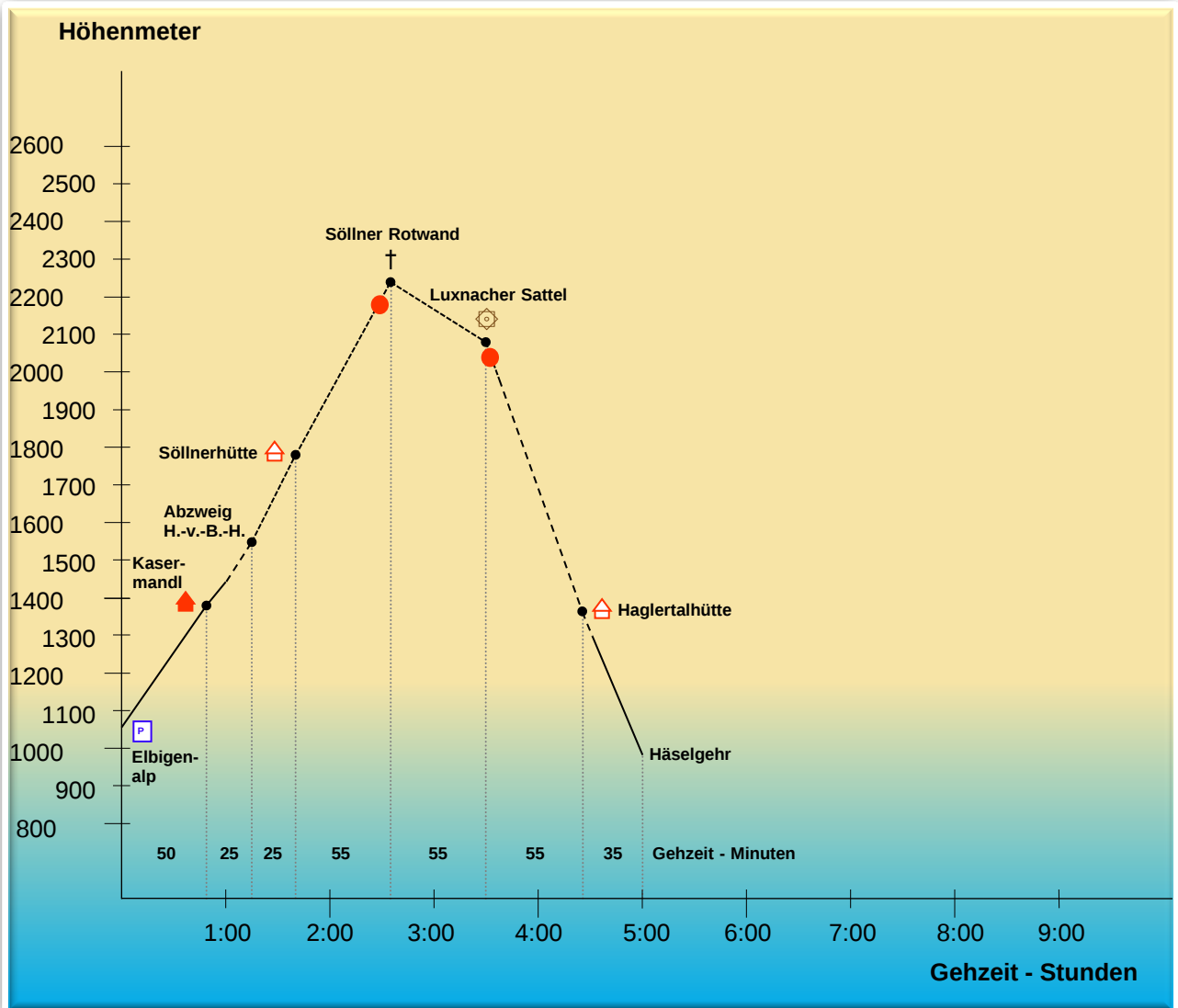
Söllner Rotwand (2262 m), 5 Stunden Gehzeit

Schwierigkeitsgrad: schwer

Elbigenalp – Söllner Rotwand – Luxnacher Sattel – Häselgehr



Höhenprofil



ZEICHENERKLÄRUNG

Wanderweg ———
 Wanderpfad - - - - -
 Steig - - - - -
 Zeitabstände ·····

Stationen ●
 Gefahrenstelle ●
 Gipfelkreuz †
 See ≡

Aussicht ☼
 Hütte/Alm bewirtschaftet ▲
 Schutzhütte/Alm △
 Parkplatz P

Tour 19

Söllner Rotwand (2262 m), 5 Stunden Gehzeit
Schwierigkeitsgrad: schwer

Elbigenalp – Söllner Rotwand – Luxnacher Sattel – Häselgehr



Impressionen



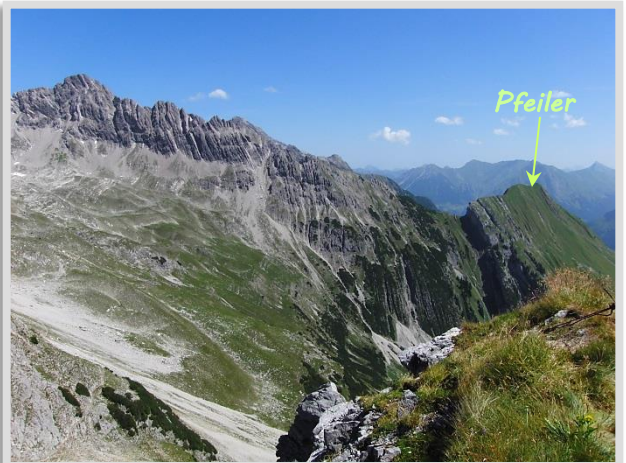
Söllnerhütte



*Söllner
Rotwand*



*Klettersteig
zur Rotwand*



Pfeiler



Söllerkopf

Enzensberger Weg



Söllerkopf

Rotwand